



St.Gallen, 1. Juli 2019

## **SVP fordert dezentrale stationäre Notfallversorgung an allen heutigen Spitalstandorten**

**Die SVP und die JSVP des Kantons St.Gallen haben heute anlässlich einer Medienkonferenz ihre geplante Initiative «Für eine sichere stationäre Notfallversorgung in allen Regionen im Kanton St.Gallen» vorgestellt. Die Initiative will, dass auch in Zukunft an allen heutigen Spitalstandorten im Kanton St.Gallen mindestens eine stationäre Notfallversorgung gewährleistet ist, damit die dezentrale Gesundheitsversorgung im Kanton St.Gallen auch langfristig sichergestellt ist. Die Initiative wird im Juli bei der Regierung zur Vorprüfung eingereicht. Geplanter Sammelbeginn ist Herbst 2019.**

Anlässlich einer Medienkonferenz in St.Gallen haben heute Kantonsrat Walter Gartmann, (Parteipräsident SVP Kanton St.Gallen), Nationalrat Mike Egger, Kantonsrat Sascha Schmid (Präsident JSVP Kanton St.Gallen) sowie Kantonsrat Erwin Böhi (Präsident Fachkommission «Gesundheit» der SVP Kanton St. Gallen) die geplante Initiative vorgestellt. Die vier Herren bilden auch das Co-Präsidium der Initiative. Im Initiativkomitee nehmen weitere Politikerinnen und Politiker der SVP und JSVP des Kantons St.Gallen Einsitz.

### **SVP bringt konstruktiven Beitrag zur Neugestaltung der Spitallandschaft**

Die SVP des Kantons St.Gallen hat sich in den letzten Jahren immer wieder aktiv in die Spitalpolitik des Kantons St.Gallen eingebracht. Denn: die Gesundheitsversorgung ist der SVP wichtig. Die SVP will, dass die Bürgerinnen und Bürger im Kanton St.Gallen eine qualitativ gute Gesundheitsversorgung in Anspruch nehmen können. Dies immer jedoch auch vor dem Hintergrund der Abwägung der Kosten.

Die SVP stellt fest, dass die aktuelle Situation zur Zukunft der Spitallandschaft des Kantons St.Gallen verfahren ist. Bereits bei der Diskussion um die bauliche Zukunft der St.Galler Spitäler vor über sechs Jahren hat die SVP gewarnt, dass die «Zementierung» der Spitallandschaft kein zukunftsgerichtetes Modell ist. Aufgrund der grossen finanziellen Herausforderungen sehen dies nun auch der Verwaltungsrat der Spitalverbände und die Regierung. Doch die laufenden Arbeiten für die Neugestaltung der Spitallandschaft von Seiten Regierung und Spitalverbände überzeugen nicht – die Bevölkerung ist verunsichert und bangt um die dezentrale Notfallversorgung.

### **Dezentrale Notfallversorgung stärkt Gesundheitsversorgung**

Daher lancieren die SVP und die JSVP des Kantons St.Gallen eine Einheitsinitiative, die im Gesetz festschreiben soll, dass in Zukunft an allen heutigen Spitalstandorten eine Notfallversorgung gewährleistet ist. Damit leistet die SVP einen konstruktiven Beitrag zur Neugestaltung der Spitallandschaft, der einerseits die Konzentration der medizinischen Angebote aus Qualitätsgründen umfasst, aber auch die Grundbedürfnisse der Bevölkerung berücksichtigt, d.h. eine umfassende Notfallversorgung in den Regionen gewährt. Diese Notfallversorgung soll jedoch nicht einfach nur an die Hausärzte delegiert werden, sondern während 24 Stunden mit einem stationären Teil an den

heutigen Spitalstandorten gewährleistet bleiben. Damit wird sichergestellt, dass die Bürgerinnen und Bürger in ihrer Nähe auf eine Notfallversorgung zugreifen können, denn die Wege bleiben kurz. Die Konzentration der spezialisierten Medizin inkl. Chirurgie aus Kosten- und Qualitätsgründen an nur wenigen Standorten im Kanton St.Gallen wird mit der dezentralen Notfallversorgung somit ideal ergänzt.

**Initiative wird im Juli zur Vorprüfung eingereicht, Sammelstart im Herbst 2019**

Der genaue Initiativtext wird momentan unter Mithilfe von Experten ausgearbeitet und noch diesen Monat zur Vorprüfung eingereicht. Der Wortlaut der Initiative wird veröffentlicht, sobald die Vorprüfung abgeschlossen ist. Dafür hat die Regierung vier Monate Zeit. Der Start der Initiative ist im Herbst 2019 geplant. Für das Sammeln von 4000 Unterschriften hat die SVP ab Sammelstart fünf Monate Zeit.

**Für weitere Auskünfte stehen zur Verfügung:**

Walter Gartmann, Kantonsrat, Präsident SVP Kanton St.Gallen, Tel: 079 638 44 55

Mike Egger, Nationalrat, Tel: 076 502 15 55

Sascha Schmid, Kantonsrat, Präsident JSVP Kanton St.Gallen, Tel: 078 714 18 38

Erwin Böhi, Kantonsrat, Präsident Fachkommission Gesundheit, Tel: 079 543 82 69